

ICH BIN SAUER

Musik und Text: Rolf Zuckowski

Ich bin ein kleiner Wassertropfen, aus dem Fels geboren.
Die Quelle hab ich leider aus den Augen längst verlorn.
Ich weiß noch, dass ich viele Jahre in der Erde schlief,
in einem stillen, klaren See, so friedlich und so tief.
Dann zog mich was mit aller Kraft,
ich konnte mich nicht wehrn.
Ich fühlte nur, da will mich was
in meiner Ruhe störn.

Ich bin sauer, schlicht und einfach sauer!
Und ich frag mich, wo das hinführt auf die Dauer.
Ich bin sauer, schlicht und einfach sauer!
Wohin wird die Reise gehn?
Wird es schrecklich oder schön?
Werd ich meinen stillen See
vielleicht noch einmal wiedersehn?

Man sagt, dass so ein Wassertropfen viel erleben kann,
und auch für mich fing alles wie ein Abenteuer an.
Ein kleines Bächlein zeigte mir den Weg hinab ins Tal,
das plätscherte und gurgelte und spritzte tausendmal.
Ich sah die ersten Tiere
und auch Menschen dann und wann;
doch schon beim ersten Dorf,
da fing es mir zu stinken an.

Ich bin sauer ...

Was wird aus einem Wassertropfen, der die Stadt erreicht?
Er treibt in einem Fluss dahin und hat's bestimmt nicht leicht.
In jeder Biegung lauert eine andere Gefahr.
Sogar die Fische sind betrübt und gucken sonderbar.
Ich fragte mich, was da wohl alles
noch im Wasser schwimmt,
und fühlte, wie die Fische,
dass da irgendwas nicht stimmt.

Ich bin sauer ...

So mancher kleine Wassertropfen treibt hinaus aufs Meer.
So wärs auch mir ergangen, wenn ich nicht verdunstet wär.
Ich hab mich mit Millionen Tropfen einfach aufgelöst
und dann in einer Wolke lange vor mich hin gedöst.
Auf einmal bin ich aufgewacht
und fühlte mich so krank.
Was stieg da bloß zu uns herauf?
Ein schrecklicher Gestank!

Ich bin sauer ...

Ich hab's als kleiner Wassertropfen ziemlich weit gebracht;
doch seht mich an und sagt mir, was habt ihr aus mir gemacht?
Da vorn kommt ein Gebirge und ein großer grüner Wald.
Wir rücken eng zusammen, denn hier oben wird es kalt.
Ich kann mich kaum noch halten,
mach mich für den Flug bereit.
Ich falle - und ich frag mich,
ob sich jemand auf mich freut.
Immer näher kommt die Erde,
wo ich bald versickern werde,
um den vielen Bodenschichten
von der Reise zu berichten,
und ich find mit etwas Glück
auch zu meinem stillen, klaren See zurück.